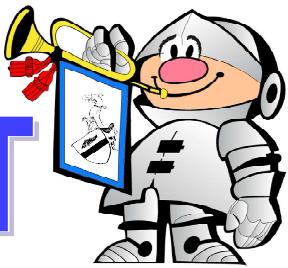


**Do 31. Okt., 20 Uhr  
Mitgliederversammlung  
Martinushaus**

# HUSARENPOST



[www.blau-weiss-fischenich.de](http://www.blau-weiss-fischenich.de)

7. Oktober 2024 - Nr. 57

## Info der KG Blau-Weiß Fischenich von 1957 e.V. für Mitglieder, Freunde & Förderer

### ZUR SACHE



Liebe Mitglieder,

als Vorsitzender unserer Gesellschaft hatte ich einen so terminreichen Monat August mit kaum einem freien Abend wie noch nie in meinem ganzen Leben. Das war hart, aber trotzdem schaue ich zufrieden zurück.

Der Lohn für diese Plackerei war ein richtig schönes, rundherum gelungenes Fest "Musik im Park". Nicht nur das Wetter spielte mit und bescherte uns zwei sonnige Tage, auch das wunderbare Ambiente auf diesem Platz mit seinen mächtigen Platanen und dem dichten, Schatten spendenden Blätterwerk trug zum Erfolg bei.

Das lag auch am Musikprogramm, aber vor allem aber am richtig tollen Engagement unserer fleißigen Helferinnen und Helfer, sei es beim Auf- und Abbau, im Getränkewagen, im Imbißzelt, in der Wein- und Sektbar, im Musik-Café, beim Bonverkauf oder bei den Aktivitäten für die Kinder. Besonders in den Zelten war es sehr heiß und die Arbeit eine ebenso schweißtreibende wie anstrengende Angelegenheit.

Schön, das so viele mit angepackt und gut gelaunt geholfen haben! Das macht uns Mut für künftige Veranstaltungen.

Unser großer und aufrichtiger Dank gilt aber nicht nur unserem Vorstand, unseren Vereinsmitgliedern und ihren Angehörigen, sondern auch den Helfern vom Junggesellenverein, vom Schäferhundeverein und vom künftigen Dreigestirn.

Ich habe das Gefühl, dass wir die lähmenden Folgen der Corona-Pandemie, die leider vieles kaputt gemacht hat, so allmählich überwinden. Gott sei Dank!

**Dirk Schwalbach  
1. Vorsitzender**

## Musik im Park

### Großer Zapfenstreich und Didgeridoo

*Mehr Bilder  
auf den folgenden  
Seiten*



Die Highlights auf dem Fest „Musik im Park“ in Hürth-Fischenich waren nach Meinung der Besucherinnen und Besucher der „Große Zapfenstreich“ am Samstagabend, aber auch das Musikstück „Free“ für Didgeridoo und Blasorchester. Im Rosellenpark, unter dem grünen Dach der mächtigen Platanen und geschützt vor der Sonne, lauschten die zahlreichen Besucherinnen und Besucher an beiden Tagen bei bestem Wetter den Live-Klängen der auftretenden Musikgruppen.

Zum Auftakt spielte das Blasorchester der Fischenicher Blau-Weißen unter der Leitung von Gerd Außem Melodien von ABBA on Broadway, Golden Swing Time, den Bozener Bergsteiger Marsch, Golden Oldies und vieles mehr aus dem vielseitigen und umfangreichen Repertoire. Ganz besonders viel Applaus gab es für das Solo „Free“ für Didgeridoo, dem traditionellen Musikinstrument der australischen Aborigines, gespielt vom Trompeter Lars Thieme und dem Blasorchester. Weil es weltweit noch kein Musikstück für diese Besetzung gab, hat Matthias Heßeler, Trompeter und Leiter des Orchesters Helmut Blödgen, das musikalisch anspruchsvolle Stück „Free“ komponiert und arrangiert.

Der Abend endete mit dem „Großen Zapfenstreich“ zu Ehren von Bürgermeister Dirk Breuer, dargeboten von unserem Blasorchester und dem Tambourcorps Grün-Weiß Bonn-Oberkassel, geleitet von Andreas Wollenschein, und begleitet von Fackelträgern. Die Pechfackeln wurden getragen von Mitgliedern der Feuerwehr Hürth, der Prinzengarde Rot-Weiß Hürth und dem Junggesellenverein Fischenich.

Während des großartigen Schauspiels war es mucksmäuschenstill. Am Ende sparten die vielen Zuhörerinnen und Zuhörer weder mit Beifall, noch mit Lob.

Ökumenisch ging es am Sonntag weiter. Der kath. Festgottesdienst im Rosellenpark mit Pfarrer Malwin März aus Frechen und Pastoralreferent Wigbert Spinrath wurde musikalisch gestaltet vom Posaunenchor der Ev. Kirchengemeinde Hürth, geleitet von Kantorin Denise Seidel. Nach der Mittagspause glänzte zunächst die kleine, aber feine Band „Hürth Brass“ unter Mike Pesch. Voller wurde es dann auf der Bühne mit dem Blasorchester Altenahr. Seit der Flutkatastrophe, als die Musiker ihr komplettes Vereinsheim mit Instrumenten, Noten und allem Equipment auf einen Schlag verloren hatten und das Blasorchester der Fischenicher wie viele anderen Musikvereine, Spielmannszüge, Fanfarencorps, Posaunenchöre usw. aus ganz Deutschland mit Spenden halfen, sind wir befreundet.

Die Musiker von der Ahr spielten schöne Musikstücke aus ihrem Repertoire, von denen Gerd Außem allerdings auch einige für das abschließende Platzkonzert mit seinen Fischenicher Blau-Weißen auf seiner Setliste hatte. Das war aber kein Problem. Stattdessen ließ er einfach andere Titel, darunter auch einige schöne Neuinstudierungen, spielen.

Karnevalistisch wurde es zwischendurch beim Auftritt des Kinder- und Jugendtanzcorps unserer Gesellschaft, live begleitet vom Blasorchester. Auch das einmalige und schöne Stück „Free“ für Didgeridoo und Blasorchester wurde auf Wunsch vieler Gäste noch mal gespielt. HG



## WIR GRATULIEREN

Wir gratulieren allen unseren Geburtstagskindern, die in den Monaten September bis Dezember 2024 einen "runden" Geburtstag feiern können, ganz ganz herzlich.

### Oktober

28.10.1964 60 Achim Meyer

### November

14.11.1964 60 Karin Peters

17.11.1944 80 Armin Außem

25.11.1964 60 Eckhard Minten

### Dezember

12.12.1959 65 Erna Küster

Wer nicht möchte, dass sein Geburtstag hier veröffentlicht wird, wird gebeten, dies Helmut Görtz (02233/41635, E-Mail "helmut-goertz@gmx.de") mitzuteilen. Herzlichen Dank!

## TERMINE DER KG

- ❖ Do 31. Oktober | 20.00 Uhr  
**Mitgliederversammlung**  
Martinushaus
- ❖ Fr 1. November | 16.00 Uhr  
**Kranzniederlegung**  
Friedhof
- ❖ So 22. Dezember | 17.00 Uhr  
**32. Weihnachtskonzert**

Stand 03.09.2024  
Änderungen vorbehalten

## DIE KG IM INTERNET

[www.blau-weiss-fischenich.de](http://www.blau-weiss-fischenich.de)

Aktuelle Informationen, Fotos, Berichte und Termine, sowie alle Ausgaben der Husarenpost, Historisches, Adressen und vieles mehr findet man auf unseren Internetseiten. Reinschauen lohnt sich!

## IMPRESSUM

### Herausgeber

KG Blau-Weiß Fischenich von 1957 e.V.  
1. Vorsitzender Dirk Schwalbach

### Redaktion, Satz, Layout (ViSdP)

Helmut Görtz (HG), Tel. 0 22 33 / 4 16 35  
E-mail: helmut-goertz@gmx.de

### Fotos

Aneta Thomas, Jana Lesser, Petra Rückert,  
Günter Rist, Helmut Görtz u.a.

### Herstellung

Druckerei Habeth, 0 22 33 / 6 43 56  
50354 Hürth-Efferen, Otto-Hahn-Straße 12

Wenn in der Husarenpost von Mitgliedern, Musikern, Tänzern, Senatoren, Kinos Freunden oder sonstigen Personen die Rede ist, sind in allen Fällen gleichermaßen weibliche, männliche oder diverse gemeint.

# Ohne Fleiß kein Preis



# Musik im Park 2024



# Musik im Park 2024



# Fahrt zum Musikfest in Altenahr

Vom 09. bis 11. August 2024 verbrachten ein paar Mitglieder\*innen unserer KG ein gemeinsames Wochenende im schönen Ahrtal.

Am Freitagmittag trafen sich Anne und Helmut Gatzweiler, Erna und Franz Josef Küster, Petra und Thomas Rückert, Hannelore und Günter Rist sowie Jana Lesser und Dirk Schwalbach im Biergarten des Hotels Ruhland in Altenahr. Bei schönem Wetter wurde schon das ein oder andere Bierchen getrunken.

Abends ging es ins Restaurant Caspari zum Abendessen. Das Haus wurde von der Flutwelle im Juli 2021 vollständig weggespült und nahezu alles zerstört. In diesem Sommer konnte die Wiedereröffnung gefeiert werden. Nach dem Essen ging man zum Festplatz in Altenahr. Dort hatte das Blasorchester Altenahr ihr dreitägiges Musikfest 2024 begonnen. Nach ein paar gesellige Stunden machte man sich auf den Weg ins Hotel.

Nach dem Frühstück hieß es: Rein in die Wanderschuhe! Dann wurde losmarschiert. Dirk Schwalbach hatte eine Route zum Schwarzen Kreuz und zum Teufelsloch ausgekundschaftet. Der Weg war zwar teilweise etwas beschwerlich und abenteuerlich, doch wird man durch den wunderbaren Blick von dort oben über das schöne Ahrtal belohnt.



Wieder unten angekommen wurden wir vom 1. Vorsitzenden des Blasorchesters Altenahr zu einer Weinprobe eingeladen. Er ist auch Mitglied der ältesten Winzergenossenschaft der Welt, der Winzergenossenschaft Mayschoß-Altenahr. Hier konnten wir vieles über die Weine erfahren, aber sicher nicht alles behalten ....was auch an der Verkostung lag. Danach hatte Dirk Schwalbach im Restaurant Zur Post einen Tisch reserviert.

Nach dem Essen besuchte man wieder das Fest des Blasorchesters Altenahr. Dort wurde der Tag Revue passieren gelassen und die ersten Muskeln machten sich bemerkbar.

Sonntags nach dem Frühstück wurde ausgecheckt und die dritte Runde für das Musikfest unserer Freunde aus Altenahr eingeläutet.

Mittags erwartete man unser Blasorchester und weitere Mitglieder unserer Vereinsfamilie und Freunde, die mit einem Bus anreisten.

Ab 14.00 Uhr spielte unser Orchester ein schönes Platzkonzert, welches bei den Zuschauern sehr gut ankam und viel Applaus erntete. Gegen 16.30 Uhr fuhr der Bus zurück nach Fischenich.

Das Fazit für die Wandergruppe: Es war ein sehr schönes Wochenende mit lieben Freunden der Vereinsfamilie der KG Blau-Weiß Fischenich. Es hat einfach alles gepasst. Das Wetter, das Essen und das Hotel waren hervorragend. Nicht nur die Muskeln vom Wandern hat man gespürt, nein, vor allem die Lachmuskeln wurden sehr beansprucht.

Vielen Dank an Dirk Schwalbach für die tolle Organisation und an alle Teilnehmer für das schöne Wochenende! Eine Wiederholung eines solchen Wochenendes ist wünschenswert.

Petra Rückert

# Diamantene, goldene und grüne Hochzeiten



**Josef und Marlies Außem** feierten im Juni 2024 ihre Diamantene Hochzeit. Unser Blasorchester gratulierte mit einem Ständchen. Josef ist seit 1959 mit der Gründung des Fanfarencorps Vereinsmitglied. Ab 1973 spielte er im Blasorchester Trompete und Flügelhorn, später wechselte er in den Senat. 2017 wurde er zum Ehrenmitglied ernannt. Er diente dem Verein als Literat und Geschäftsführer, bereitet alljährlich die „Kölsche Messe“ vor, geht mit der „Blos mer jett und Bumskapell“ seit Jahren im Fischenicher Karnevalszug mit und singt gut und gerne im Kirchenchor. Marlies ist Gründungsmitglied im Kegelclub "Ren en de Kall" und singt ebenfalls im Kirchenchor.

HG



Mit einem Ständchen gratulierte unser Blasorchester **Bernd und Uschi Schüller** zu ihrer Goldenen Hochzeit. Den Festgottesdienst hatte unserer früherer Pfarrer Reinhold Steinröder zelebriert. Danach spielte unser Blasorchester zur großen Freude des Jubelpaares und der zahlreichen Gäste zünftige Märsche. Thomas Rückert überreichte im Namen unserer KG einen schönen Blumenstrauß. Landwirt Bernd ist bereits seit über 50 Jahren Mitglied und Förderer unserer Gesellschaft, stellvertretender Vorsitzender des Kirchenvorstandes St. Martinus und als Fußball-Trainer seit vielen Jahren in die Jugendarbeit des VfR Fischenich aktiv eingebunden.

HG



**Uwe Außem** und seine Braut **Miriam** gaben sich in der Kirche St. Wendelinus in Berrenrath das Ja-Wort. Zelebrant war Pfarrer Michael Tillmann. Der Gottesdienst wurde musikalisch vom Organisten Hermann Plog und vom Blasorchester unserer Gesellschaft gestaltet. Als Solisten glänzten Markus Siegl und Alexander Thomas. Zum Auszug erklang der Hochzeitsmarsch aus „Ein Sommernachtstraum“.

Uwe Außem tanzte mit elf Jahren beim Kinder- und Jugendtanzcorps unserer KG. Später wurde er Tanzoffizier bei der Prinzengarde Rot-Weiß Hürth. Er ist Zugleiter beim Fischenicher Karnevalszug und wird im Jubiläumsjahr 2027 als Jungfrau im Dreigestirn Spaß haben. HG

# Briefmarke



Ritter Kuno, das sympathische Maskottchen unserer KG, gibt es jetzt auf einer Briefmarke der Deutschen Bundespost. Damit überraschte unser 1. Vorsitzender Dirk Schwalbach seine Vereinsfreunde bei der letzten Mitgliederversammlung. Die offiziellen Postwertzeichen, Wert 1,60 €, Auflage 50 Marken, können allerdings nicht käuflich erworben werden. Der Verein überreicht sie einzeln in einem Bilderrahmen dekorativ präsentiert, an verdiente Empfänger. Das erste Exemplar mit der Nummer 1/50 erhielt Pressesprecher Helmut Götz, dem unsere KG u.a. das Vereinsmaskottchen verdankt. Wegen seiner Verdienste hatte der Verein ihn bereits mit 49 Jahren zum Ehrenmitglied ernannt. Als Zweiter erhielt unser Notenwart und Ehrenmitglied Franz Josef Küster die individuelle Briefmarke mit Ritter Kuno. Er ist seit über 50 Jahren aktiv, darunter seit über 30 Jahren im Vorstand, als Reiseleiter, Terminmanager, Musikfestorganisator und vieles mehr. HG

# Instrumentenkreisel



So machte der Unterricht den Schulkindern der 3a und der 3b von der Martinusschule in Fischenich besonders viel Spaß. Michael Schumacher, der Leiter der städtischen Musikschule, hatte den Kindern in der Aula verschiedene Musikinstrumente vorgestellt und beantwortete geduldig ihre Fragen. Mit dieser Aktion lud er Schülerinnen und Schüler dazu ein, an der AG Instrumentenkreisel teilzunehmen. Diese AG ist eine Kooperation der städtischen Musikschule, der Martinusschule und dem Blasorchester unserer Gesellschaft..

Die Kooperation startete nach den Osterferien. Bis zu den Sommerferien wurde den Kindern, unterstützt durch Musikerinnen und Musiker unseres Blasorchesters, wöchentlich ein anderes Holz- oder Blechblasinstrument vorgestellt, die auch ausprobiert werden durften. Michael Schumacher: „Wir freuen uns darauf, den Kindern so die Tür für ein besonders tolles Hobby, die Musik, zu öffnen.“

Zur Vorstellung der neuen AG Instrumentenkreisel hatte Michael Schumacher Musikerinnen und Musiker unseres Blasorchesters mitgebracht: Günter Rist (Klarinette), Petra Nießen (Querflöte, Piccolo-Flöte, Saxophon), Hans-Werner Bettin (Bariton) und Gerd Außen (Tuba) sowie Josie Schumacher (Posaune). Als erstes Instrument stellte er den Schulkindern und ihren Klassenlehrerinnen Ulrike Freunscht (3a) und Judith Antonin (3b) sein Lieblingsinstrument, die Trompete vor. Dabei zeigte er, dass man sogar nur mit dem Mundstück Musik machen kann.

Danach stellte Michael Schumacher den aufmerksam lauschenden Kindern die anderen Instrumente vom kleinsten, der Piccolo-Flöte, bis zum größten, der Tuba, vor und die Musiker zeigten auch, wie es klingt, wenn man tiefe oder hohe Töne, laut oder leise oder auch ganze Lieder spielt. Sie musizierten aber nicht nur einzeln, sondern auch gemeinsam und die Kinder klatschten dazu im Takt. HG

# Familientag am Schützenheim



Ihren Familientag feierte unsere Gesellschaft bei strahlendem Sonnenschein mit Kind und Kegel vor dem Schützenheim. Dabei ging es sehr zwanglos und ohne unnötigen Aufwand gut gelaunt mit Selbstbedienung zu. Unser 1. Vorsitzender Dirk Schwalbach bewährte sich dabei nicht nur als Moderator, der seine Vereinsfreunde mit Partnern und Kindern begrüßte, sondern auch als Grillmeister und DJ.

Unterstützt wurde er dabei von seinen Vorstandskollegen und Partnerin Jana. Bei alkoholischen und nichtalkoholischen Kaltgetränken, selbstgemachten Salaten, Grillspezialitäten und mehr drehten sich viele Gespräche um die Fußball-EM und insbesondere um das am gleichen Abend stattfindende Achtelfinalspiel Deutschland gegen Dänemark im Dortmunder Stadion. Da konnte noch niemand wissen, wie spannend der Abend, mit einer Spielunterbrechung wegen eines heftigen Gewitters mit Sturzregen, mit einer stimmungsvoller Atmosphäre und aufregenden Torraumszenen, aber mit einem letztendlich verdienten Sieg für unsere deutsche Fußballmannschaft enden würde. Damit hatte unser Nationalteam zur Freude aller deutschen Fußballfreunde den Einzug in das Viertelfinale geschafft. HG



**Wenn der Vater mit dem Sohne...**  
... Papa Stefan und Sohn Peter unterstützten das Blasorchester bei der Goldhochzeit Schüller beim Ständchen vor der Kirche.

# Verdiente Mitglieder geehrt



Auf unserem Fest „Musik im Park“ nutzte der 1. Vorsitzende die Gelegenheit, verdiente Vereinsmitglieder zu ehren. Für die jahrzehntelange Unterstützung unserer Gesellschaft und tatkräftigen, vorbildlichen Einsatz bei unseren Festen wurden Johannes Außem, Andreas Bollenbeck und Dietmar Maronne mit unserer schönen Kuno-Sonderbriefmarke (Wert 1,60 €, im dekorativen Bilderrahmen) verdientermaßen geehrt.

Diese Ehrung erhielt für die langjährige Unterstützung beim Wagenbau oder die Bereitstellung von Räumlichkeiten für Feste, wie das Bratkartoffelfest, auch Agnes Thomas, stellvertretend für die gesamte Familie. Den Vereinsorden für aktive Mitglieder unserer KG erhielten Carlotta Kuppels und Liliana Müller (Kinder- und Jugendtanzcorps) sowie Dirk Schwalbach (Vorstand). HG

## Bratkartoffeln und Kölsch

Dirk Schwalbach, Senatspräsident und gleichzeitig 1. Vorsitzender unserer Gesellschaft, hatte zum traditionellen Bratkartoffelfest auf den Hof von Agnes und Franz-Josef Thomas in der Bauernsiedlung geladen, um dort mit seinen Senatoren, ihren Partnern und Gästen zu feiern. Bei diesem Fest werden die neuen kleinen Kartoffeln, die Fischenicher Landwirte geerntet haben, mit der Schale gebraten und mit Spiegeleiern, Zwiebeln und Petersilie und dazu mit dem einen oder anderen leckeren Kölsch oder anderen Kaltgetränken serviert. Dirk fungierte aber nicht nur als freundlicher Gastgeber und

DJ, sondern auch als Koch, stilecht mit Schürze und Mütze, unterstützt von Franz-Josef Thomas.

Der Senat wurde bereits im Jahr 1976 von einer Gruppe fleißiger Handwerker gegründet, welche unsere Gesellschaft beim Musikfest und vielen anderen Veranstaltungen als bis dahin eigentlich inaktive Mitglieder mit Rat und Tat unterstützten.

Darüber hinaus werden Ausflüge und gesellige Veranstaltungen durchgeführt, darunter seit vielen Jahren auch das gemütliche Bratkartoffelfest oder das Oktoberfest, wozu auch immer gerne liebe Gäste eingeladen werden. HG



## Platzkonzert



Das Wetter spielte auch beim diesjährigen Pfarrfest der katholischen Kirchengemeinde St. Martinus zu Fischenich mit. Für zünftige Live-musik im Schatten der Kirche sorgte beim Heimspiel unser Blasorchester unter der Leitung von Gerd Außem. Die Musikerinnen und Musiker boten bestens aufgelegt einen gelungenen Querschnitt durch ihr umfangreiches und vielseitiges Repertoire. Organisatoren des Festes war der Martinusrat, tatkräftig unterstützt beim Auf- und Abbau vom Junggesellenverein. Weiter halfen wie gewohnt sehr fleißig mit die Katholische Frauengemeinschaft, der Kirchenvorstand, unser Kinder- und Jugendtanzcorps, sowie unser 1. Vorsitzender Dirk Schwalbach und andere engagierte Mitstreiterinnen und Mitstreiter aus dem Ort. HG

## Ständchen für Alex und Micha



Mit einer zehnköpfigen Liveband, Grillhähnchen, Reibekuchen, Bratwurst, Kölsch und Blasmusik feierten die Freunde Michael Mehl (55) und Alexander Thomas (50) ihren Geburtstag mit vielen Gästen. Die Musiker spielen beide Tenorhorn im Blasorchester unserer Gesellschaft und hatten sich vorgenommen, ihre diesjährigen Geburtstage gemeinsam zu feiern und es so richtig krachen zu lassen.

Weil Regen angesagt war, hatte man die Feier kurzerhand in die sehr große, nigelngelneue und, dem Anlass entsprechend, schön geschmückte Remise auf dem Bauernhof Thomas verlegt. Unter den vielen Gästen waren unter anderem auch Landrat Frank Rock, die lokale Politprominenz, die Familien der Geburtstagskinder, Geschäftspartner, Mitarbeiter, Freunde, Arbeitskollegen, Musiker- und Vereinskollegen.

Zum Auftakt marschierte unser Blasorchester geleitet von Gerd Außem in die Halle und gratulierte musikalisch mit einem Ständchen. Maike Wildfang überbrachte die Glückwünsche und Geschenke des Orchesters.

Danach spielte die erst 2022 gegründete Blasmusik-Kombo „Feytal Kutscher“ aus der Eifel und begeisterte mit toller Musik. In den dunklen

Zeiten der Corona-Pandemie, als die Instrumentalisten zwar nicht gemeinsam spielen durften, aber trotzdem üben mussten, um weiterhin fit am Instrument zu bleiben, hatten sich einige professionelle Musiker mit ambitionierten Amateuren zur Probe und zum Austausch von Kochrezepten getroffen. Um die vorgeschriebenen Abstände beim gemeinsamen Musizieren einzuhalten, spielten sie in einer große Halle, in der ein Musiker historische Kutzen sammelte. Das Musizieren machte hungrig und durstig und beim Essen und Trinken entstand die Band „Feytal Kutscher“. Sie machen richtig gute Musik, ganz gleich ob im böhmischen Stil, aber auch Märche ebenso wie kölsches oder internationales Liedgut. Die Leitung des Ensembles hat Carsten Ebbinghaus, der beim Musikorps der Bundeswehr aktiv ist.

Eine besondere Überraschung hatte Gerd Außem parat. Er spielte, natürlich bestens begleitet von den Feytaler Kutscher, ein schönes Solo für Tuba und Band „Farmer's Tuba“.

Die Musiker aus der Eifel kamen um mehrere Zugaben nicht herum und wurden begeistert gefeiert. Danach brachte DJ Kai Maiwald die Gäste zum Tanzen. HG



## Maibaum

Der Junggesellenverein Fischenich wurde beim Maibaumsetzen unterstützt durch unser Blasorchester und beim Umzug begleitet vom Kinder- und Jugendtanzcorps, Mitgliedern der Dorfgemeinschaft und anderen Ortsvereinen. Auch danach beim Tanz in den Mai und der Krönung des Maikönigspaares Dominik Pagopoulos und Caro Dunsing durch Bürgermeister Dirk Breuer durfte unser Blasorchester nicht fehlen. Die Junggesellen halfen nicht nur beim Auf- und Abbau beim Fest "Musik im Park", sondern auch im Getränkewagen. HG



Ob beim Familienfest, Pfarrfest oder beim Bratkartoffelfest - unser 1. Vorsitzender Dirk Schwallbach macht auch bei der Werbung für unsere Gesellschaft eine gute Figur als "Schürzenjäger". Er hat sich nämlich eine richtig schöne Schürze und ein aufwändig bedrucktes T-Shirt mit dem Namen unserer KG und aller Gruppen sticken und drucken lassen. HG